



Pivot Point Strategy: S&P 500 08/02/2019

Der o.g. Index ist seit dem 31.01.2019 in eine starke Widerstandszone eingedrungen. Die Grenzen dieser Zone setzen sich aus dem EMA200 (aktuell knapp unter 2.700) und dem SMA200 (aktuell knapp über 2.740) zusammen. Dazwischen befinden sich das 62%-Fibo-Retracement der großen Abwärtsbewegung und der Wochen-Pivot-Punkt R1 (2.741). Nach der von mir definierten „Pivot Point Strategy“ und meinen statistischen Aufzeichnungen der Jahre 2006 bis 2018 zeigt sich für heute folgendes Bild:

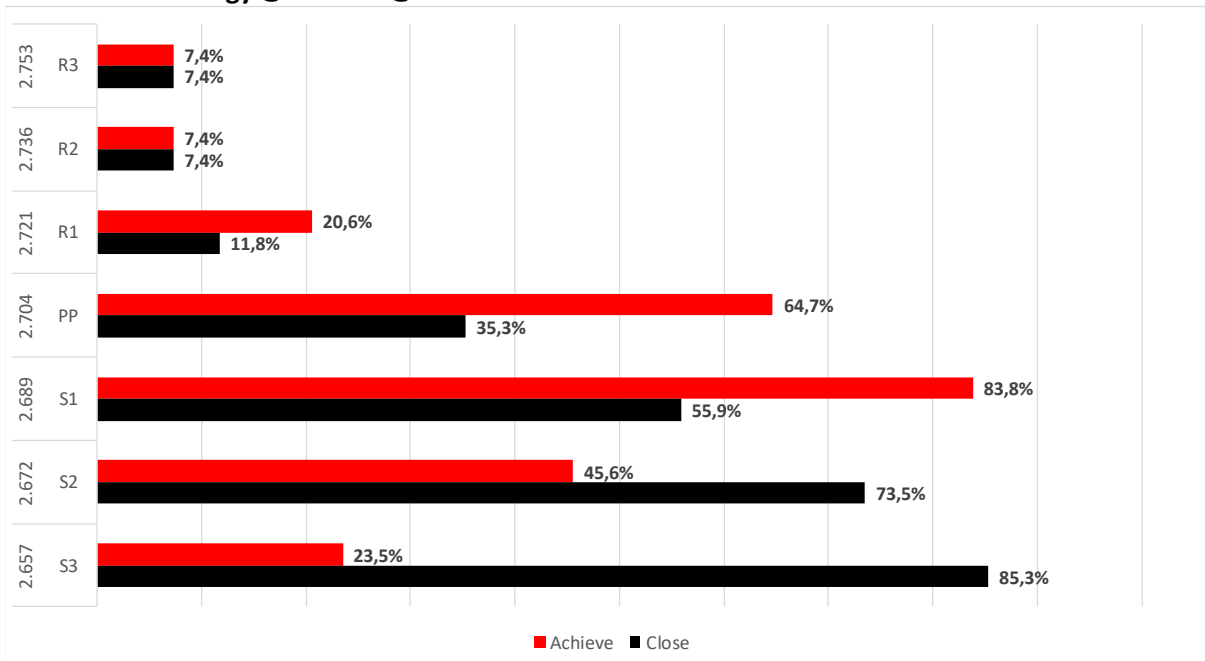
- das Close von gestern (2.706) liegt (wenn auch nur knapp) zwischen den heutigen Pivot-Punkten R1 (2.704) und PP (2.721)
- das Close von gestern liegt unter dem Close vom Vortag (2.732)

Die Vorbörse weist auf **zwei mögliche Eröffnungsszenarien** hin, da der Kurs um den Pivot-Punkt S1 pendelt:

Erstes denkbare Eröffnungsszenario:

- liegt das Open von heute zwischen den heutigen Pivot-Punkten PP (2.704) und S1 (2.689), dann zeigt sich folgendes statistisches Bild, das seine Gültigkeit behält, bis einer der beiden genannten Pivot-Punkte erreicht wird.

Pivot Point Strategy @S&P 500@: 08.02.2019



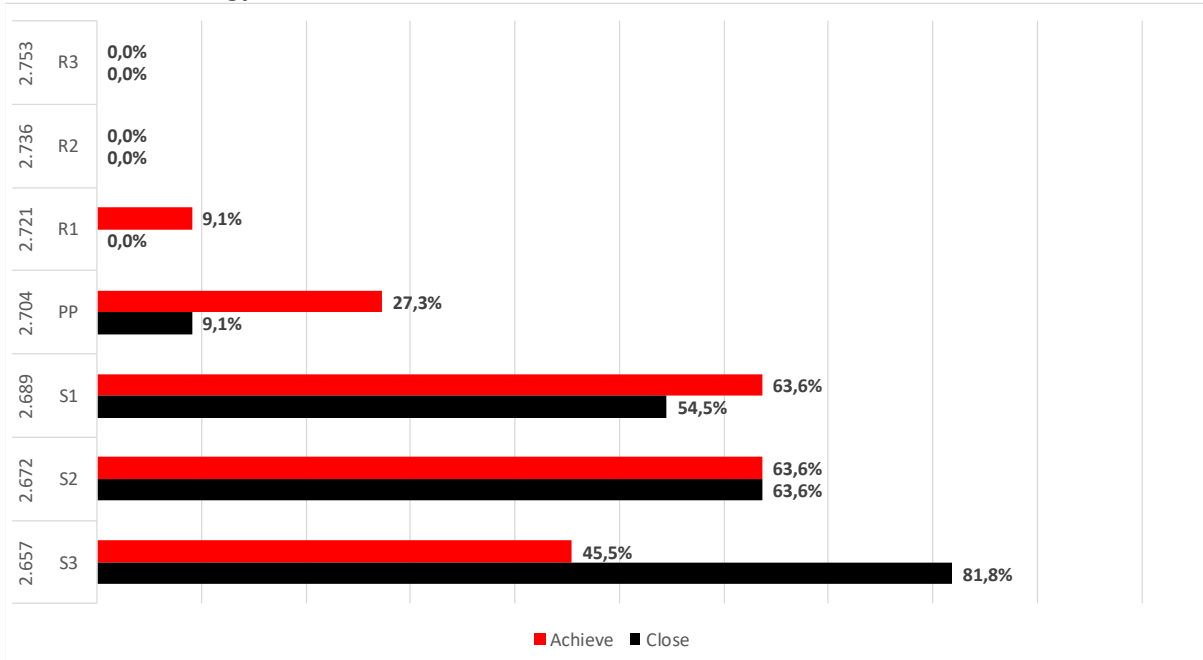
Trifft das o.g. Open zu, dann spricht die statistische Wahrscheinlichkeit für das Erreichen des Pivot-Punktes S1 während der heutigen Handelszeit. Grundsätzlich ist diese Konstellation als „leicht“ bearish für den Handelsverlauf einzustufen. Wird S1 bei diesem Szenario erreicht, dann steigt die Wahrscheinlichkeit für einen bearishen Tagesverlauf weiter an.



Zweites denkbare Eröffnungsszenario:

- liegt das Open von heute zwischen den heutigen Pivot-Punkten S1 (2.689) und S2 (2.672), dann zeigt sich folgendes statistisches Bild, das seine Gültigkeit behält, bis einer der beiden genannten Pivot-Punkte erreicht wird.

Pivot Point Strategy @S&P 500@: 08.02.2019



Trifft das o.g. Open zu, dann weist die statistische Wahrscheinlichkeit darauf hin, dass sich das Erreichen der Pivot-Punkte S1 und S2 während der heutigen Handelszeit, die Waage halten. Grundsätzlich ist diese Konstellation als „moderat“ bearish für den Handelsverlauf einzustufen. Wird S2 erreicht, dann trübt sich das Bild weiter ein.

Traden Sie was Sie sehen und nicht was Sie denken!

Peter D.

Die hier vorgestellten Kommentare und Marktanalysen sind keine Beratung oder Wertpapierdienstleistung im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes und stellen keine Handlungsempfehlung zum Kauf oder Verkauf jeglicher Art von Wertpapieren oder Derivaten dar. Für eventuell entstehende finanzielle Schäden wird keine Haftung übernommen. Offenlegung gemäß §34b WpHG wegen möglicher Interessenkonflikte: Der Autor kann in den besprochenen Wertpapieren bzw. Basiswerten zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Analyse investiert sein.